

FVM-Stiftungsfonds

Lösungen für Stiftungen

ANLAGESTRATEGIE

Der Fonds ist insbesondere an den Bedürfnissen von Stiftungen ausgerichtet, deckt aber zugleich die Anlageziele weiterer defensiv orientierter Anlegergruppen ab.

Zwei strategische Anlageziele stehen dabei im Vordergrund: die Erzielung laufender Erträge und der langfristige Vermögenserhalt. Beide Ziele sollen im Rahmen einer effizienten und transparenten Vermögensverwaltung ausgewogen kombiniert werden.

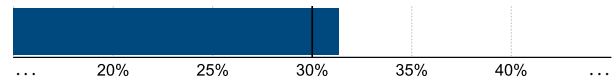
Der Fonds investiert daher konsequent in Aktien und Renten. Da unterschiedliche Wertschwankungen im Jahresverlauf zu einer Verschiebung der Gewichte führen, werden sie im Rahmen einer jährlichen „Re-Allokation“ auf ein festes Verhältnis von 30 % Aktien und 70 % Renten zurückgesetzt. Diese konsequente Anpassung soll nicht nur antizyklisches Handeln gewährleisten, sondern auch hektische Dispositionen aufgrund kurzfristiger Marktausschläge vermeiden.

Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile „aktiv und passiv“. Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird dabei mit gezielten Investitionen in Einzelwerten kombiniert.

VERMÖGENSSTRUKTUR

Assetklasse	Zielallokation Jahresbeginn	Allokation aktuell
Aktien	30,0%	31,3%
Renten und Liquidität	70,0%	68,7%

Aktienquote aktuell



Das Team der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM)

WERTENTWICKLUNG

Anteilsklasse	lfd. Jahr	2016	2015	2014 (anteilig)	seit Auflage am 17.11.2014	1 Jahr
S	2,35%	3,12%	2,43%	0,37%	8,50%	2,35%

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

Wertentwicklung in % (Anteilsklasse S)

Rücknahmepreis: 517,88 Euro



Kommentierung Wertentwicklung

Die Wertentwicklung beträgt seit Jahresbeginn 2,35% (netto, BVI), im vierten Quartal konnte ein stattlicher Wertzuwachs von 0,71% (netto, BVI) erzielt werden. Die Erholung des Aktienteils setzte sich auch im letzten Quartal des Jahres fort. Das breit diversifizierte Indexsegment, in welchem die *Emerging Markets* wie auch die *europäischen Indizes* positiv herausstachen, trug den größten Teil zu dieser Entwicklung bei. Der Wertzuwachs dieser Anlageklasse betrug somit zum Quartalsende 0,96% (brutto). Auch der Rentenanteil erzielte im vierten Quartal eine positive Wertentwicklung. Vor allem *Hybrid-, Unternehmens- und Hochzinsanleihen* sorgten für diesen Zuwachs. *Details siehe Quartalsbericht.*

QUARTALSBERICHT

29. Dezember 2017

2017 – Und alles kam anders

Richtungsweisende Wahlen in Europa und die Hoffnung auf Trumps Wahlversprechen – das waren die Perspektiven zum Jahresbeginn 2017. Dementsprechend war der Ausblick für die europäischen Börsen eher verhalten und die Stimmung an den amerikanischen Märkten positiv. Entgegen diesen Aussichten schloss der DAX zum Jahresende mit einem Zuwachs von 12,5%. Der europäische Leitindex EuroStoxx 50 konnte in Folge verbesserter Konjunkturdaten eine positive Entwicklung von 6,5% ausweisen. Trotz des in 2017 ausgebliebenen Erfolgs in der Politik des US-Präsidenten Donald Trump verbesserte sich die konjunkturelle Aussicht, was deutlichen Rückenwind für die amerikanischen Aktienmärkte bedeutete. Der US-Dollar büßte hingegen rund 14% gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung ein. Obwohl zum Jahresbeginn viele Marktteilnehmer noch von einer Parität zum Euro ausgingen, verbleibt am Ende für den „Euro-Anleger“ ein kräftiger Malus bei allen dollarabhängigen Investments.

FVM-Stiftungsfonds

Die stringente und disziplinierte Anlagestrategie behauptet sich auch im dritten Jahr des Bestehens unseres Fonds. So konnte sie gerade in dieser Marktphase voller Unwägbarkeiten und unerwarteter Entwicklungen der Kapitalmärkte für ein positives Ergebnis sorgen.

Wertenwicklung im Überblick

01.01.2017 – 31.12.2017	+2,35%
Kalenderjahr 2016	+3,12%
Kalenderjahr 2015	+2,43%
<small>(jeweils netto, nach BVI)</small>	

Entwicklungen unter der Lupe

Aktien

Die Aktienquote erhöhte sich, resultierend aus der positiven Entwicklung, von der strategischen Ausgangsquote 30% zum Jahresbeginn auf 31,2% zum Jahresende. Der Anteil des passiven Aktienbausteins in Form der globalen ETFs beträgt 16,0%, während sich die Gewichtung der Dividendenfavoriten (aktiver Baustein: Einzelwerte) auf 15,2% erhöhte.

Aktien-Indexsegment - „passiv“

Zum Ende des vierten Quartals konnten alle Marktsektoren des Indexsegments ein positives Ergebnis erzielen. Das breit gestreute Segment der *Emerging Markets* sowie der *europäische Indexbaustein* entwickelten sich besonders positiv. Der anhaltend schwache Dollar sorgte aus Sicht des Euro-Anlegers für einen schwächeren Wertzuwachs im *amerikanischen Indexsegment*.

Aktien-Dividendenwerte - „aktiv“

Allianz, *Easyjet* und *Fielmann* entwickelten sich im breiten Aktienumfeld mit zweistelligen Wertzuwächsen besonders erfreulich. So legte die Aktie von *Easyjet* beispielsweise um über 47% zu. *Kellogg Co.* und *AT&T Inc.* lieferten unter den Dividendenfavoriten die schwächste Performance. Hier belastete vorwiegend die anhaltende Dollar-Schwäche das Ergebnis.

Renten: stabiler Verlauf auf tiefem Niveau

Das Rentensegment setzte auch im vierten Quartal seine Erholungsphase fort und schloss zum Jahresende mit einem soliden Wertzuwachs von knapp 1%. Gemäß der Markterwartung erhöhte die US-Notenbank Federal Reserve die Leitzinsen um weitere 0,25%. Wie bei den Aktientiteln belastet aus Euro-Anlegersicht die aktuelle US-Dollar Schwäche auch die Rentenmärkte. In Europa hingegen hält die EZB bisher, durch die Verlängerung des Anleihen-Ankaufprogrammes um mindestens neun weitere Monate, an ihrer expansiven Geldpolitik fest. Im Dezember wurde lediglich der monatliche Ankaufsbetrag von 60 auf 30 Mrd. Euro gesenkt - Tendenziell wird die Geldpolitik von Fed und EZB wohl aber weiterhin konträr verlaufen.

Rentenbausteine: Diversifizierung als Schutz

Trotz der expansiven Geldpolitik der EZB liegt der Fokus im Rententeil des FVM-Stiftungsfonds bei einer durchschnittlichen Restlaufzeit von ca. 3 Jahren, um mögliche Zinseffekte in naher Zukunft weitestgehend eingrenzen zu können. Das Rentenportfolio soll durch die flexible Laufzeitenstruktur auch für eine mögliche Änderung der Notenbankpolitik gewappnet sein. Das Rentensegment *Bundesanleihen* entwickelte sich auf Jahressicht leicht negativ. Dieser Malus konnte durch die positive Entwicklung im Bereich *Unternehmensanleihen* mehr als ausgeglichen werden. Unsere chancenreicheren Anleihesegmente *Hybridanleihen* und *Hochzinsanleihen* konnten ebenfalls mit einem positiven Ergebnis schließen. Die weiterführende Stabilisierung des Finanzsektors und auch die guten Konjunkturdaten sorgten dafür, dass sich das Rentensegment trotz des anhaltenden Zinstiefs stattdessen entwickelte. Der weiterhin schwache Dollar schlägt vor allem in den Segmenten *Chancen-Währungsanleihen* und *Übergreifend-Rentenfonds global* durch, was auch durch den Zinsvorteil für Dollar-Anleihen nicht ausgeglichen werden konnte.

Ausblick 2018: Wirtschaftsdaten weiterhin gut

Trotz anhaltender und wiederkehrender politischer Unwägbarkeiten sind die wirtschaftlichen Rahmendaten auch für das Jahr 2018 durchaus positiv. So prognostiziert die OECD für 2018 einen globalen Zuwachs des Bruttoinlandsproduktes von 3,7% und hob auch die Wachstumsprognose für Deutschland auf 2,3% an. Gepaart mit geringen Arbeitslosenquoten und steigenden Unternehmensgewinnen spricht Vieles für eine Fortführung des langfristigen Aufwärtstrends.

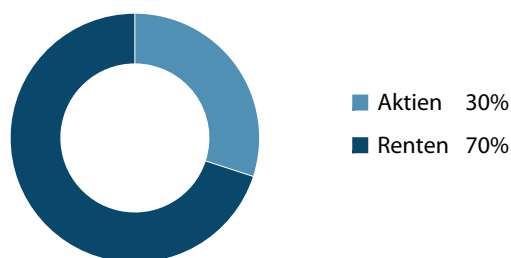
Ein gesundes und glückliches Jahr 2018 wünscht Ihnen
Ihr Claus Walter und das gesamte Team der FVM

Die drei Pfeiler der Strategie:

1. Investieren statt spekulieren:

- Feste Vermögensaufteilung:
30% Aktien - 70% Renten
- Verzicht auf aktive Eingriffe verhindert emotionales und prozyklisches Handeln
- Die langfristige Investition steht im Vordergrund
- Investition in die klassischen Anlagensegmente
Aktien und Renten

ZIELALLOKATION:



2. Jährliche Re-Allokation: Antizyklisches Handeln garantiert!

- Die Vermögensaufteilung wird zum Jahresbeginn auf die Ausgangsquote 30% Aktien - 70% Renten zurückgesetzt. ("Re-Allokation")
- Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten garantieren antizyklisches Handeln:
 - positive Entwicklungen führen zu Gewinnmitnahmen
 - Schwächephasen werden zum Zukauf genutzt

Beispiel zur Re-Allokation:

- Steigt die Aktienquote über die Ausgangsverteilung, sind zum Jahresbeginn Gewinnmitnahmen angesagt und der Rentenanteil wird aufgestockt.
- Umgekehrt verhält es sich in einer Schwächephase der Aktienmärkte. Dann wird der Aktienanteil über verbilligte Einkäufe antizyklisch wieder auf die Ausgangsquote von 30 Prozent hochgesetzt.

3. Zwei Anlagestile werden verbunden, aktiv/passiv:

- Ein besonderes Merkmal ist die Diversifizierung über die Anlagestile "aktiv und passiv".
 - Eine Abbildung des Marktes über Indexfonds (ETFs) wird mit gezielten Investitionen in Einzelwerte kombiniert.
 - Aktiv: Mit gezielten Einzelinvestments setzen wir Schwerpunkte, z. B. um selektiv in dividendenstarke Aktien zu investieren und somit höhere Erträge zu erzielen.
 - Passiv: Mit Indexfonds (ETFs) erreichen wir kostengünstig eine breit diversifizierte Anlage, mindern die Einzelrisiken und partizipieren an der "breiten Marktentwicklung".
-

**Eine konsequente Strategie für Stiftungen,
gemeinnützige Organisationen und defensive Anleger!**

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht
29. Dezember 2017

AKTIEN (31,30%)

Dividendenwerte (aktiv)		15,18%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Euroland		6,93%
Allianz	Versicherung	0,93%
KONE	Maschinenbau	0,84%
BASF	Chemie	0,84%
Siemens	Elektro	0,84%
freenet AG	Telekom	0,76%
Fielmann	Handel	0,76%
Münchener Rück	Versicherung	0,70%
BMW	Automobil	0,67%
Enagas	Versorger	0,59%
Europa		2,31%
EasyJet PLC	Transport	0,93%
Nestle	Nahrung	0,78%
Novartis	Pharma	0,60%
Nordamerika		4,49%
3M Co.	Industriegüter	0,75%
Procter & Gamble	Konsum	0,73%
Johnson & Johnson	Pharma	0,64%
Intl Business Machines Corp.	EDV/ IT	0,63%
Kimberly-Clark	Konsum	0,60%
Kellogg	Nahrung	0,60%
AT & T Inc.	Telekom	0,54%
Welt		1,46%
DWS Top Dividende FD	Welt	1,46%

Indexanlagen (passiv)		16,13%
SEGMENT / WERTPAPIER	FVM-Branche	ANTEIL
Asien		1,47%
db x-tr. MSCI EM Asia ETF	Asien-EM	1,47%
EM		1,82%
iShares MSCI EM ETF	EM	1,82%
Europa		7,01%
db x-tr. DAX ETF	D - Standardwerte	2,10%
iShares Stoxx Europe 600 ETF	Europa	1,99%
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF	Euroland	1,69%
Deka MDAX UCITS ETF	D - Nebenwerte	1,22%
Japan		0,78%
db x-tr. Nikkei 225 ETF	Japan	0,78%
Nordamerika		3,48%
SPDR S&P 500 UCITS ETF	USA	3,48%
Welt		1,57%
iShares MSCI World ETF	Welt	1,57%

VERMÖGENSÜBERSICHT

Monatsbericht
29. Dezember 2017

RENTEN (64,70%)

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Renten "Basis"	14,58%
Bundesanleihen	5,93%
Bundesanleihe - 12/23	2,00 %
Bundesanl. Inflation - 09/20	1,42 %
Bundesobl. S.165 - 13/18	1,27 %
Bundesanleihe - 10/20	1,23 %
Pfandbriefe	2,24%
DWS Covered Bond Fd.	1,29 %
db x-tr. iBoxx Germ. Covered ETF	0,95 %
Staatsanleihen	6,41%
NRW-Städteanleihe - 14/18	1,84 %
Italien - 04/20	1,31 %
Portugal - 09/19	1,29 %
db x-tr. iBoxx Sov. Eurozone Yield Plus ETF	0,68 %
iShares Euro Government Bond 1-3yr. ETF	0,65 %
De.Inv. Euro-Gov Bonds	0,64 %

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Renten "Chance"	9,97%
High Yield	3,30%
Pictet-Global Emerging Debt HI dy EUR	0,87 %
Zantke Euro High Yield I	0,84 %
iShares Euro High Yield Corp. Bond ETF	0,80 %
iShares JPM USD EM Bond EUR-Hedged ETF	0,79 %
Hybridanleihen	4,33%
De.Inv.I-Corp. Hybrid Bonds XD	1,68 %
Aramea Rendite Plus PF	1,63 %
Deutsche Global Hybrid Bond Fd FD	1,01 %
Währungsanleihen	2,35%
iShares USD Short Dur. Corp.Bd.ETF	0,91 %
iShares PLC-\$ Treas. Bd. 1-3yr. ETF	0,90 %
KfW-Anleihe USD - 17/20	0,54 %

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Renten "Aufbau"	23,08%
Unternehmensanleihen	23,08%
Zantke Euro Corporate Bonds I	2,36 %
iShares Euro Corp. Bond 1-5yr. ETF	2,21 %
Otto - 13/20	1,90 %
Sixt - 14/20	1,84 %
STADA Arzneimittel AG - 15/22	1,78 %
iShares Euro Corp. Bond ex Fin. ETF	1,63 %
Allianz Corps-Corent P	1,31 %
Eurofins Scientific - 15/23	1,31 %
K+S AG Anl. - 13/21	1,30 %
Hochtief AG - 13/20	1,30 %
Fresenius - 14/19	1,27 %
SAF Holland S.A. - 12/18	1,25 %
Bilfinger - 12/19	1,21 %
Grenke Fin. - 13/18	1,20 %
Peugeot - 13/18	1,20 %

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
Renten "Übergreifend"	17,06%
Rentenfonds Euro	12,02%
De.Inv.I-Global Short Duration FDH	3,21 %
DJE - InterCash	3,04 %
Bantleon Yield Plus	2,92 %
Ampega Reserve Rentenfonds	2,86 %
Rentenfonds Global	5,04%
StarCapital Argos I	2,11 %
DWS Inter-Renta	1,48 %
Templeton Global Bond I	1,45 %

LIQUIDITÄT (4,00%)

STAMMDATEN IM ÜBERBLICK

Monatsbericht
29. Dezember 2017

Investmentgesellschaft	Universal-Investment GmbH	Kategorie	Mischfonds defensiv
Fondsberater	Freiburger Vermögensmanagement GmbH	Ertragsverwendung	ausschüttend
Verwahrstelle	Joh. Berenberg, Gossler & Co.KG	Verwaltungsvergütung p.a.	0,225% eff.
Geschäftsjahr	01. November - 31. Oktober	Verwahrstellenvergütung p.a.	0,04% eff. zzgl. 19% MwSt
Auflegungsdatum	17.11.2014	Ausschüttung pro Anteil	8,00 € am 15.12.2016

Anteilsklasse	WKN	Anteilspreis	Ausgabeaufschlag	TER	Beratungsvergütung	Erfolgsvergütung	Mindesteinlage
S	A1110H	517,88 €	0,00%	1,14%	0,60% eff.	Ja ¹	1.000.000 € ²

¹10% der vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (3% p.a. mit "High Watermark" der letzten 5 Jahre)

²Ausnahme: der Investor ist nachweislich eine Stiftung oder eine gemeinnützige Organisation.

Chancen

- Verminderung der Wertschwankungen durch Streuung über die traditionellen Anlageklassen in eine Vielzahl von Einzelwerten.
- Strategische Vermögensaufteilung nach einem disziplinierten Anlageprozess.
- Professionelles Portfoliomanagement durch langjährige Erfahrung.
- Teilnahme an positiven Wertentwicklungen aus Aktien-, Anleihen- und Währungskursen.

Die Anlage im FVM-Stiftungsfonds eignet sich, wenn Sie...

- ein wachstumsorientierter Anleger sind mit Ertragserwartungen über dem Kapitalmarktzins. Erträge sollen aus Aktien- und Währungschancen generiert werden. Sicherheit und Liquidität stellen Sie unter die Ertragsaussichten.
- Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.
- Vermögen einer Stiftung verantworten und anlegen wollen.
- Wert auf regelmäßige Ausschüttungen legen.

Risiken

- Die Wertentwicklung des Fonds wird insbesondere durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursveränderungen beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben.
- Emittenten-, Ausfall-, Länderrisiko ist gegeben.
- Wechselkursrisiken aufgrund Anlagen, die auf Fremdwährung lauten.
- Der Anteilswert kann unter den jeweiligen Kaufpreis der Anlage fallen. Das Sondervermögen weist das Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen kann der Anteilspreis stärker schwanken.

Die Anlage in FVM-Stiftungsfonds eignet sich nicht, wenn Sie...

- keine mäßigen Schwankungen Ihres Vermögens akzeptieren.
- einen festen Ertrag generieren wollen.
- Ihr Kapital kurz- oder mittelfristig anlegen wollen.
- über keine Erfahrungen an Finanzmärkten verfügen.
- eine Beimischung von Aktien nicht wünschen.

Rechtliche Hinweise

Aktuelle Information

Dieses Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken für unsere Mandanten und Geschäftsfreunde über die aktuelle Entwicklung und Struktur des FVM-Stiftungsfonds und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleiner Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und Jahres- bzw. Halbjahresbericht), die kostenlos bei der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM) oder auch unter www.freiburger-vm.de erhältlich sind.

Ergänzende Hinweise für die Vermögensverwaltung

Dieser Fondsreport umfasst ausschließlich das Sondervermögen FVM-Stiftungsfonds. Weitere Vermögenswerte eines Verwaltungsmandates und dessen Entwicklung sind hier nicht berücksichtigt!

Berechnung der Wertentwicklung

Beim Erwerb über die FVM bzw. deren Partnerbanken entfällt der Ausgabeaufschlag. Weitere individuelle Kosten können durch Ihre Depotbank entstehen und die Wertentwicklung mindern. Orientierungsgrößen: Depotgebühren ca. 0 – 0,15 % p.a., einmalige Transaktionskosten in Höhe von ca. 0 – 0,3 %. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar. Umfassende Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Dieser Fondsreport wurde von der FVM mit großer Sorgfalt erstellt, dennoch kann die FVM sowie die anevis solutions GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier angegebenen Informationen übernehmen. Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen.